

geben, wie auch vor Alters und noch vor wenigen Jahren unerhört, daß man mit der Münz und einem so hohen Regal solle Handthierung treiben: Aber, wie solchem, so ist diese und andere Unordnung, dieß Ubel und Verbrechen allein dannenhero verursacht, daß man mit der Begnadigung und Concession des Münz-Schlags zu mild gewesen. Aus den Historien, wie gemeldt, befindet man, daß bey den Römischen Kaysern und zu Rom vor Alters nur Eine Münz-Stadt gewesen und dieselbe in Templo Iunonis und nur dreyerley, als guldene, silberne und eherne Sorten gemünzt, daselbst auch die erste Probier-Ordnung oder Schul erfunden und angericht; inmaßen zu Kayser Sigmunds Zeiten anfangs die Münz zu Florenz gewesen, die Sorten im Gepräg eine Blume gehabt, dahero der Floren seinen Nahmen bekommen, alle Contracte vor Jahren in Kauffen und Verkauffen auf Floren gerichtet, inmaßen Kayser Sigismund, als damahls Römischer König, Ihrer Maj. und des Reichs Cammerern in Deutschen Landen gehabt, Ihre Maj. wie auch derselben Vorfahren, Römischer Kayser und König, ihre gulden und silberne Münz allermeist zu Franckfurt und Nördlingen, wegen der Jahrmärkte und Messen, lassen schlagen, darunter insonderheit auf gemeinen Nutz und Besten der Handthierung und Kaufleute gesehen worden. Und als Ihre Maj. solche Cammer-Münz wieder zu sich genommen, darauf Graf Conrad, Herr zu Weinsperg ꝛ. damahls Ihrer Maj. und des heiligen Reichs Erb-Cammerer Anno 1431. zu Nürnberg übergeben und verliehen, welche Belehnung und Münz-Freyheit nachfolgendes an Graf Ludwigen zu Stollberg, Königstein und Rutscherfort kommen und solches alles würde darum erinnert und gedacht, je weniger vor Jahren Münz-Städte gewesen, je bessere Münz man im Reich gehabt. Wiewohl solche Erinnerung und Gedancken nicht dahin gemeint daß Ihrer Maj. dadurch Ordnung noch Maas geben, oder aber einem oder dem andern Stand an solchem Regal und Münz-Freyheit ihriges begeben oder genommen, sondern und dieweil der Kayserlichen Maj. Gnade und Freyheit in vil Wege von vilen bewußten Ständen mißbraucht, dem Münz-Edict und darauf erfolgten Verbesserungen vil publicirten Abschide zu entgehen, ihre Münz-Freyheit und Münz-Schlag vilen geringen Standes Juden, verdorbenen Kaufleuten und Goldschmidten um ein ansehnliches verkauft und verliehen, dadurch sich solche Stände alsbald, verinög angezogener Reichs-Abschide, ihrer Freyheit de facto verlustig gemacht, welcher Münz-Brauch eigener Nutz, Beracht- und Ber-

Ber